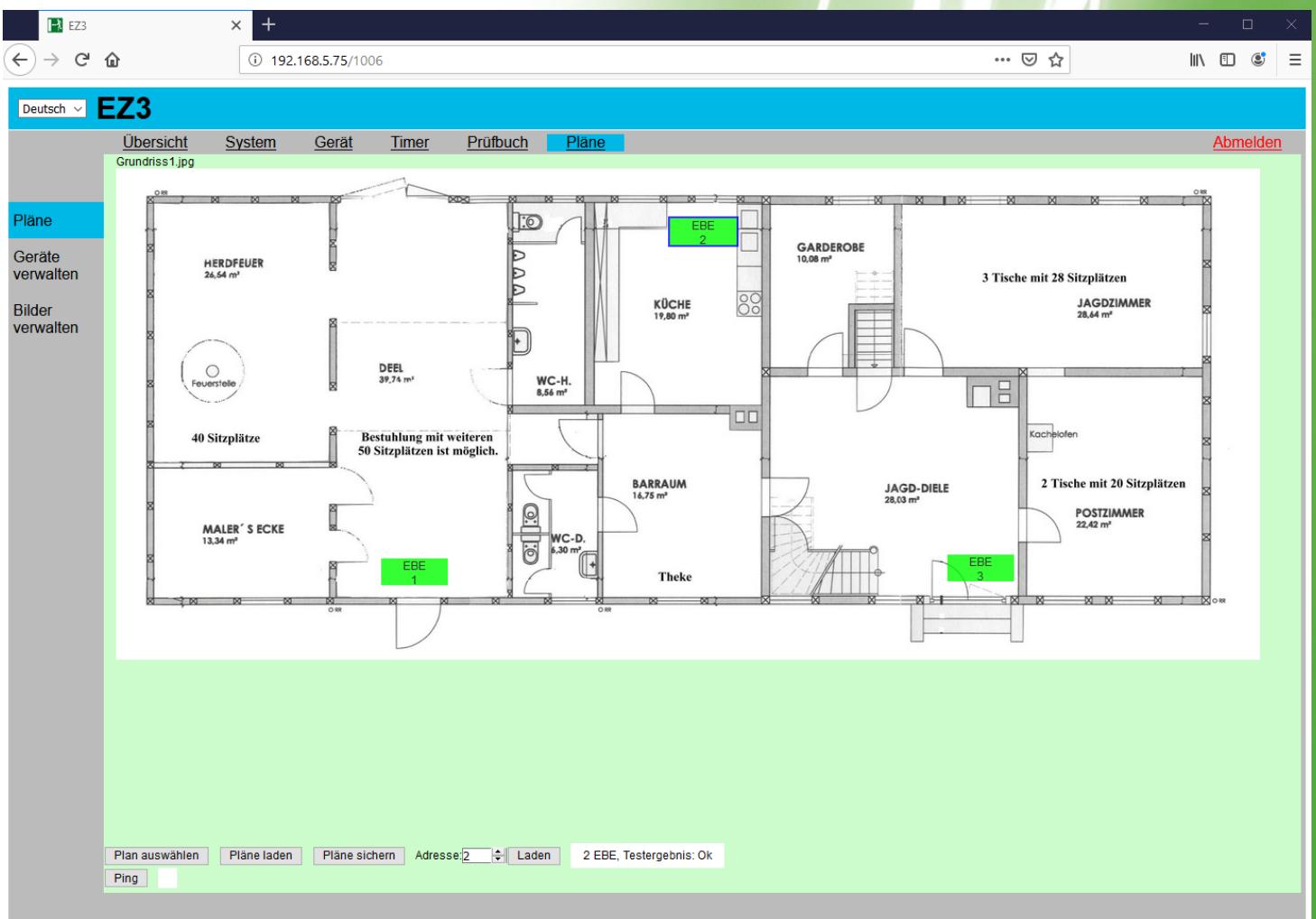


# Bedienungsanleitung EZ3

## Option

## Webserver



Stand August 2019



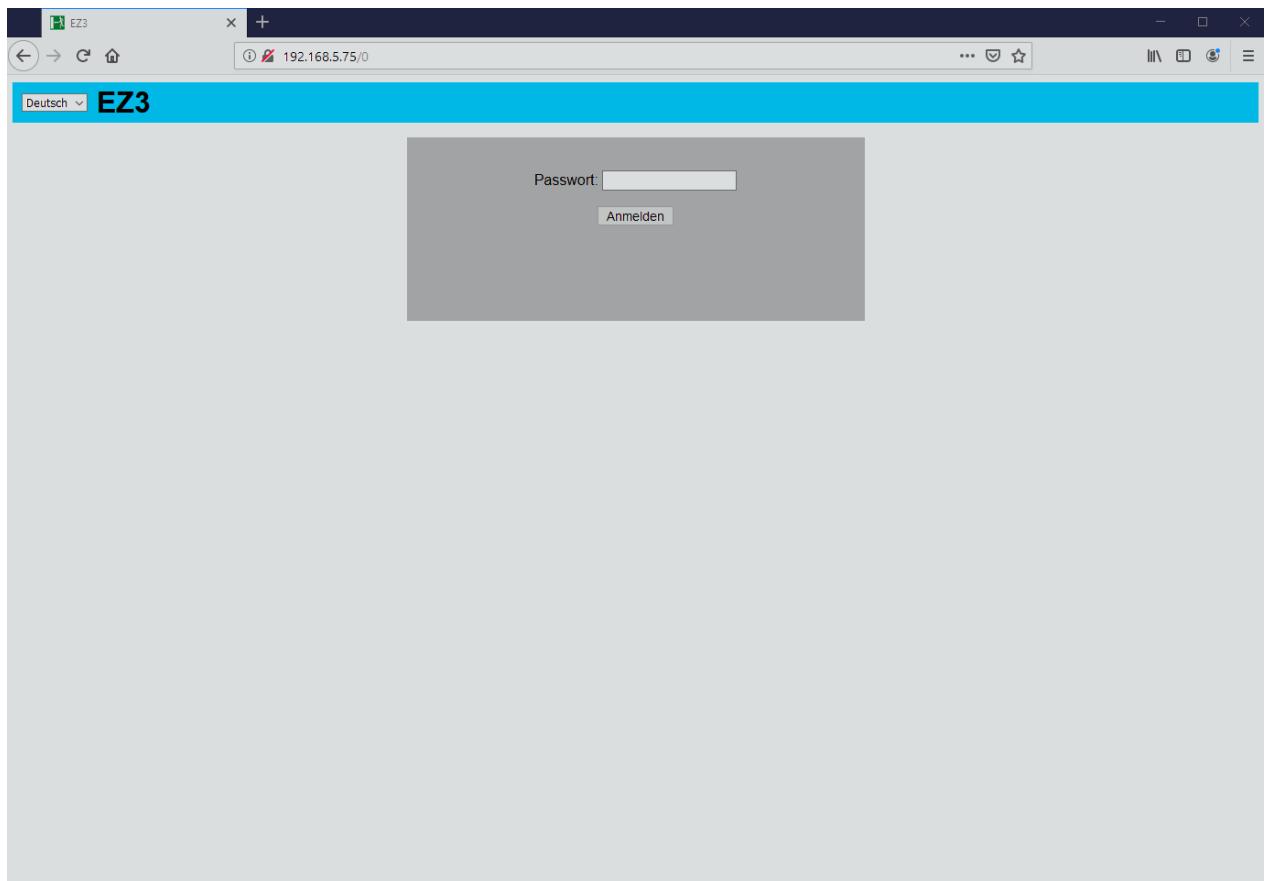
**Die Netzwerkeinstellungen für den Webserver erfolgen im System-Menü (Netzwerkeinstellungen) der EZ3. Hier gibt es die Möglichkeit der automatischen Einstellung (DHCP) oder der manuellen Einstellung der Netzwerkadressen. Bei manueller Einstellung muss die Geräte-IP, die Netzmaske, Gateway und DNS-IP eingegeben werden. Alle Einstellungen müssen einzeln bestätigt werden.**

Es wird der Standard-Port 8080 verwendet, es reicht somit die Eingabe der IP-Adresse. Ein vorhandener Nameserver vergibt den Gerätenamen EZ3 mit einem Piktogramm-Logo.

Der Webserver braucht etwa zwei Minuten nach Einschalten, bis er bereit ist. Die Anzeige in der EZ3 wechselt dann von „Webserver nicht bereit“ auf „Wartebetrieb, Bereit“.

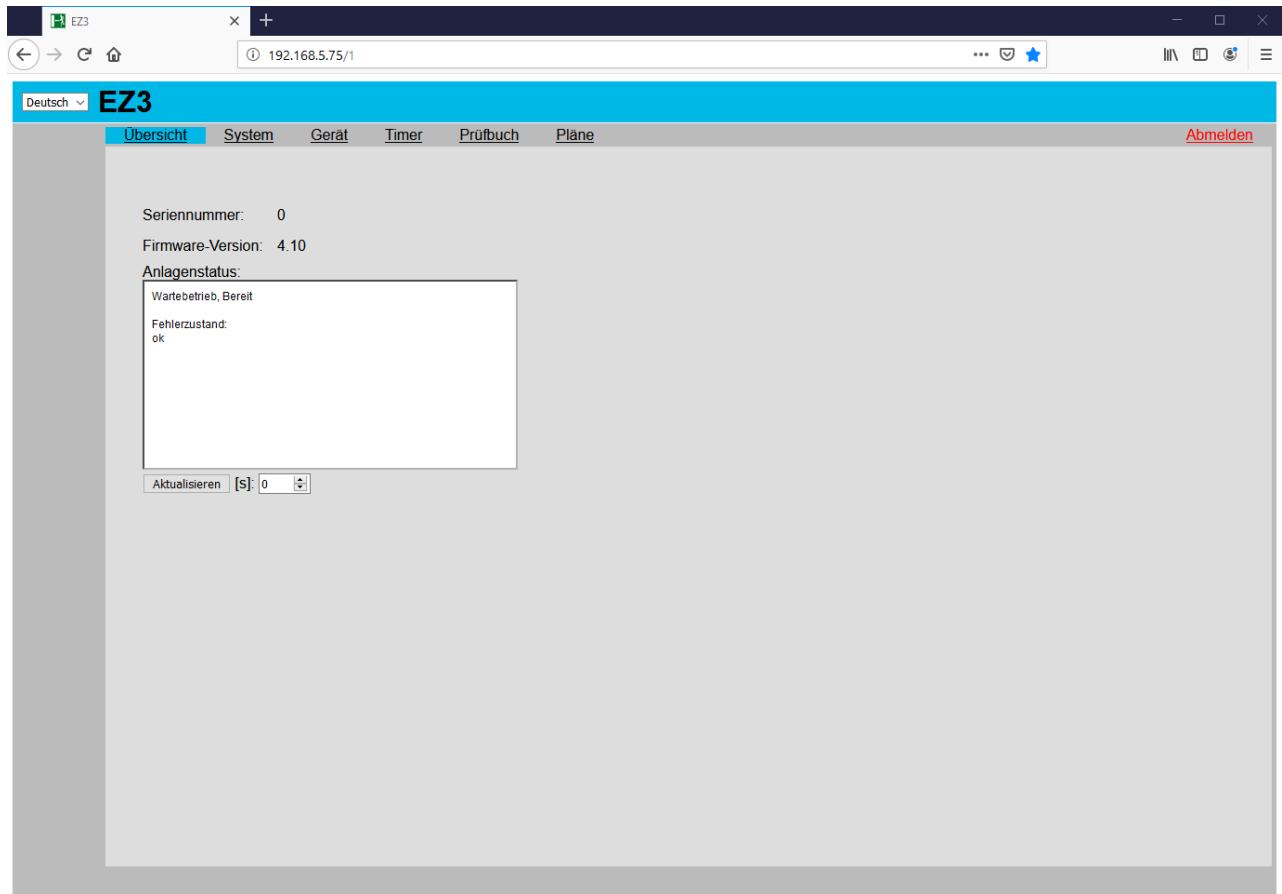
In der Anmeldemaske ist die Anmeldung per Passwort erforderlich. Die Werkseinstellung ist „12345“. Nach der Anmeldung kann das Passwort im Systemmenü des Webservers geändert werden. Oben links erfolgt die Spracheinstellung. Im Moment wird nur Deutsch und Englisch unterstützt.

Es werden alle gebräuchlichen Browser wie Firefox, Microsoft Edge, Google Chrome und Opera unterstützt. Der veraltete Internet Explorer von Microsoft nimmt eine andere Formatierung vor und sollte nicht mehr verwendet werden.



Nach dem „Einloggen“ erfolgt ein automatisches „Ausloggen“, wenn innerhalb von 15 Minuten keine Bedienung erfolgt.

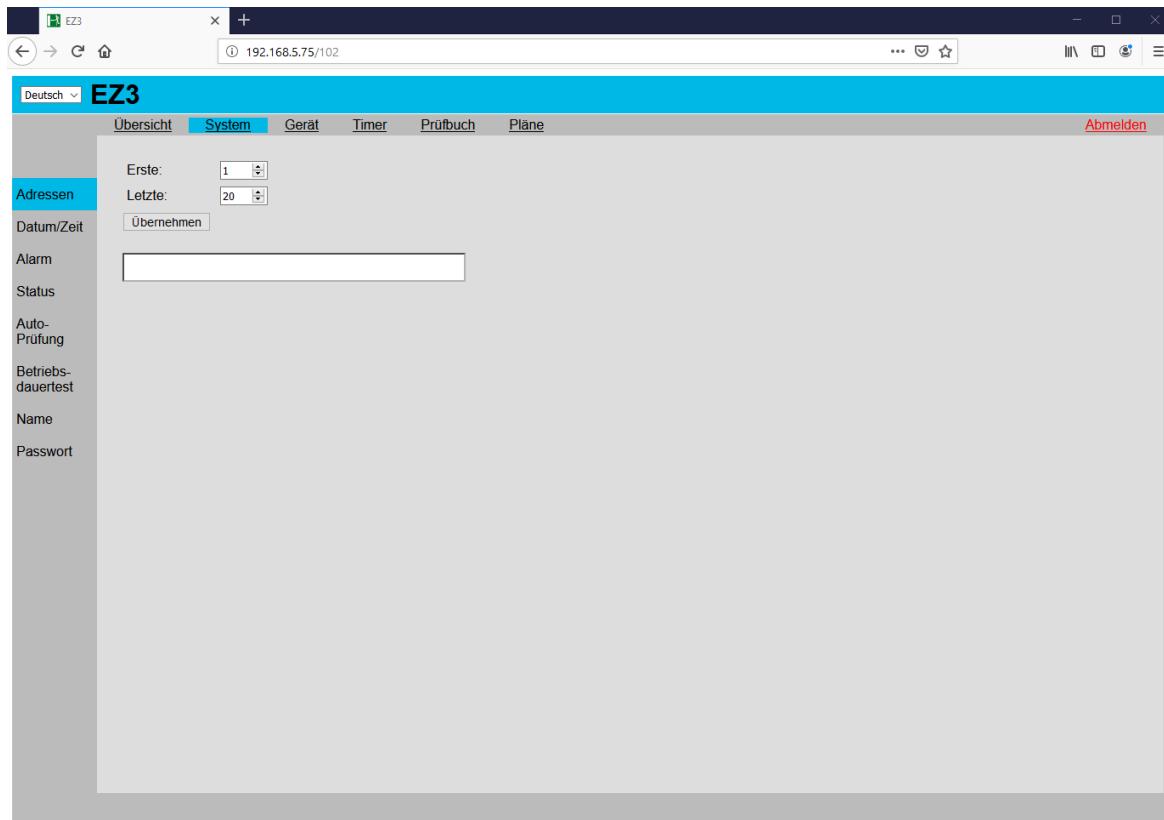
Nach der Anmeldung wird das Übersichtsmenü angezeigt. Im Statusfenster kann man den Anlagenzustand und evtl. laufende Prozesse verfolgen. Unterhalb des Statusfensters kann man einen sekundengenauen Wert für eine automatische Aktualisierung des Webservers einstellen. Ohne diese Aktualisierung (Wert 0) stellt der Webserver nur eine statische Information dar und muss manuell aktualisiert werden (Wechsel des Webserverbereiches oder „Aktualisieren“).



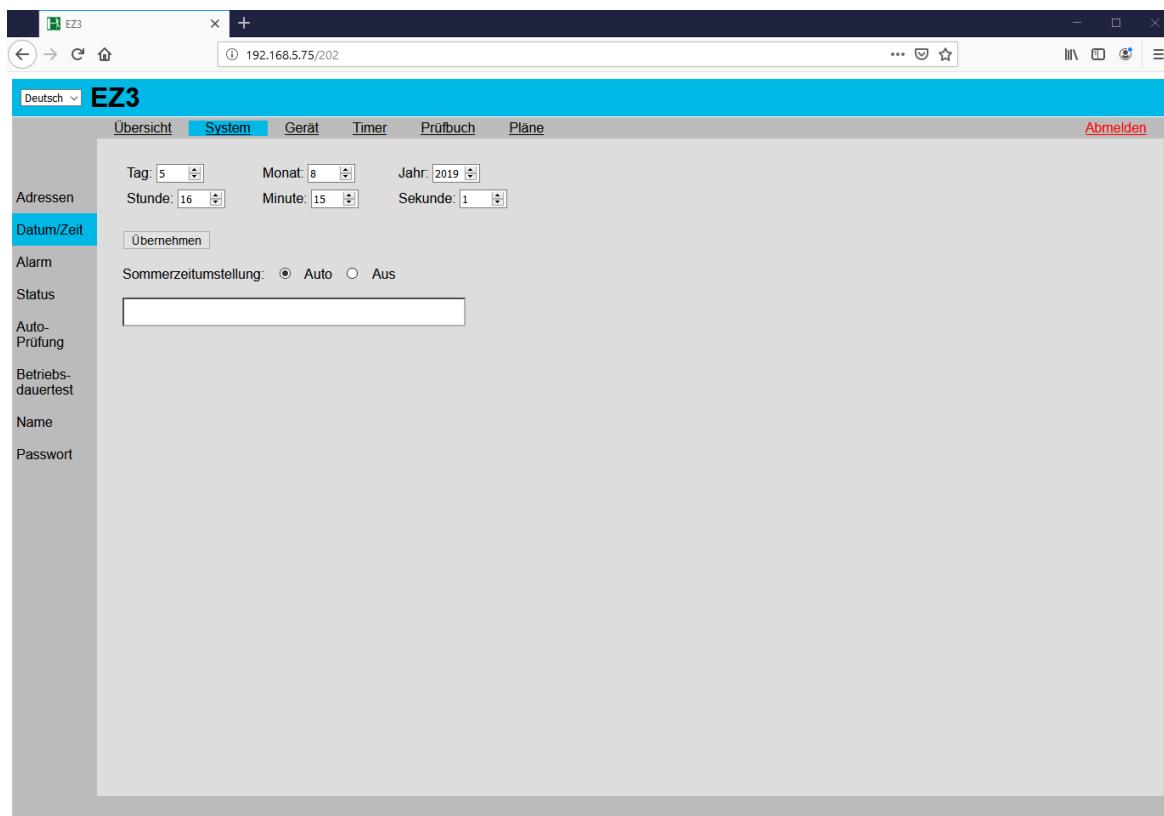
Neben der Übersichtsseite können weitere Webserverbereiche über die Kartenreiter angewählt werden:

- **System** mit allen systemspezifischen Einstellungen
- **Gerät** mit allen Einstellungen und Bedienungen der angeschlossenen EmLOC-Geräte
- **Timer** für die automatischen Steuerungen der EmLOC-Geräte
- **Prüfbuch** mit allen Prüfergebnissen und der Möglichkeit des Ausdrucks
- **Pläne** für die Visualisierung der Gerätepositionen

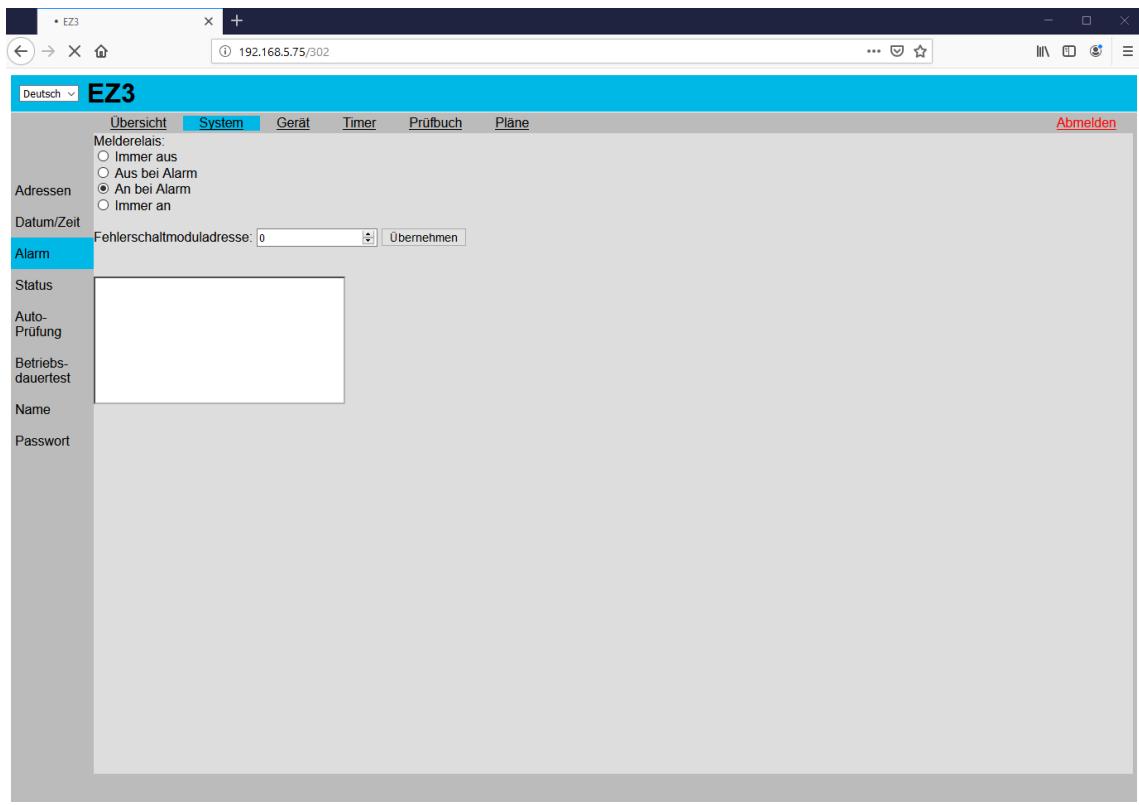
Innerhalb der Systemeinstellungen gibt es mehrere Untermenüs (links). Im Bereich „Adressen“ wird der Adressbereich im System eingestellt (Erste und letzte Adresse).



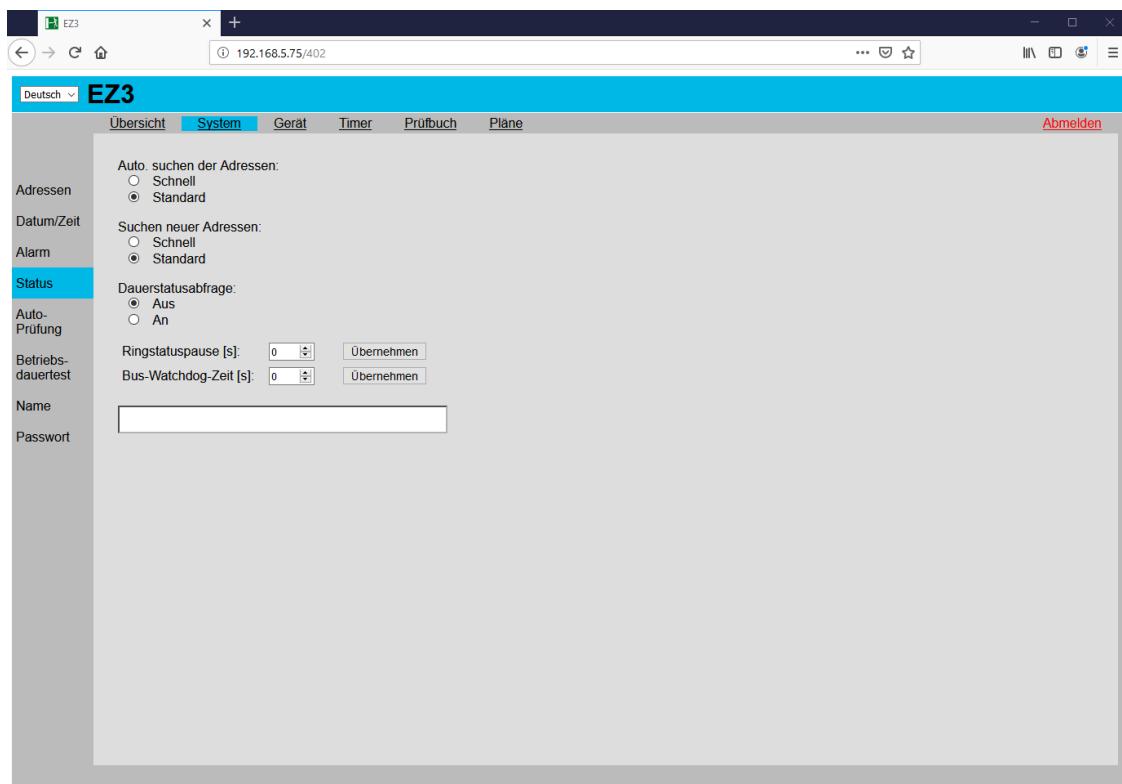
Bei „Datum/Zeit“ erfolgen die aktuellen Einstellungen und die Aktivierung der Sommerzeitumstellung.



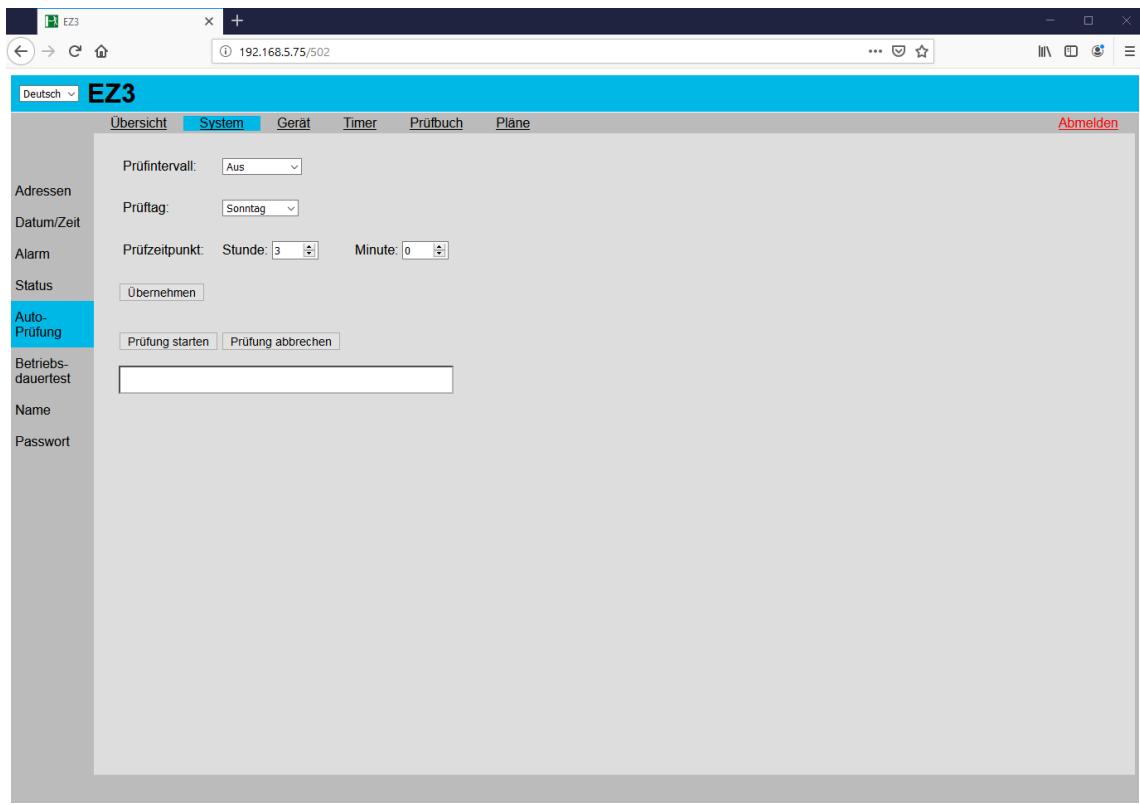
Bei „Alarm“ kann die Funktion des Alarmkontakte gewählt werden und die Adresse eines optionalen Alarm-Schaltmoduls gewählt werden.



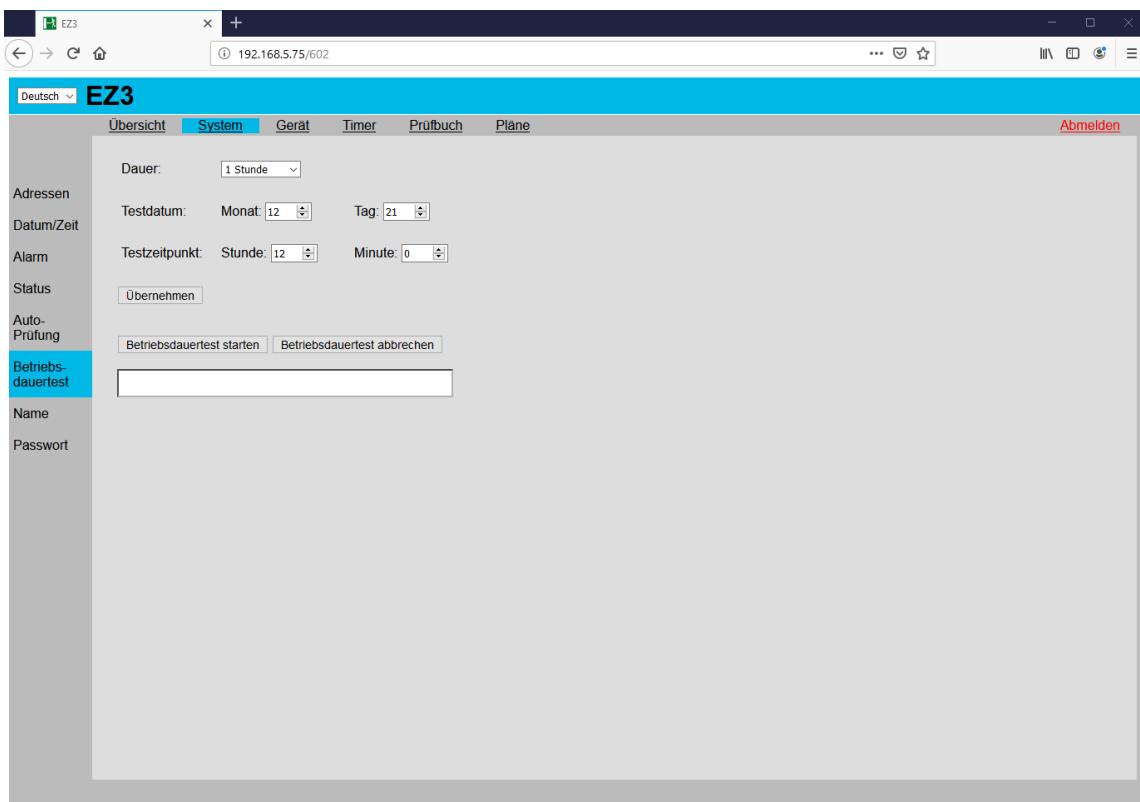
Im Statusbereich erfolgt die Einstellung der Adresssuchvariante und der Zeiten für Ringstatus (Dauerstatus) und Buswatchdog.



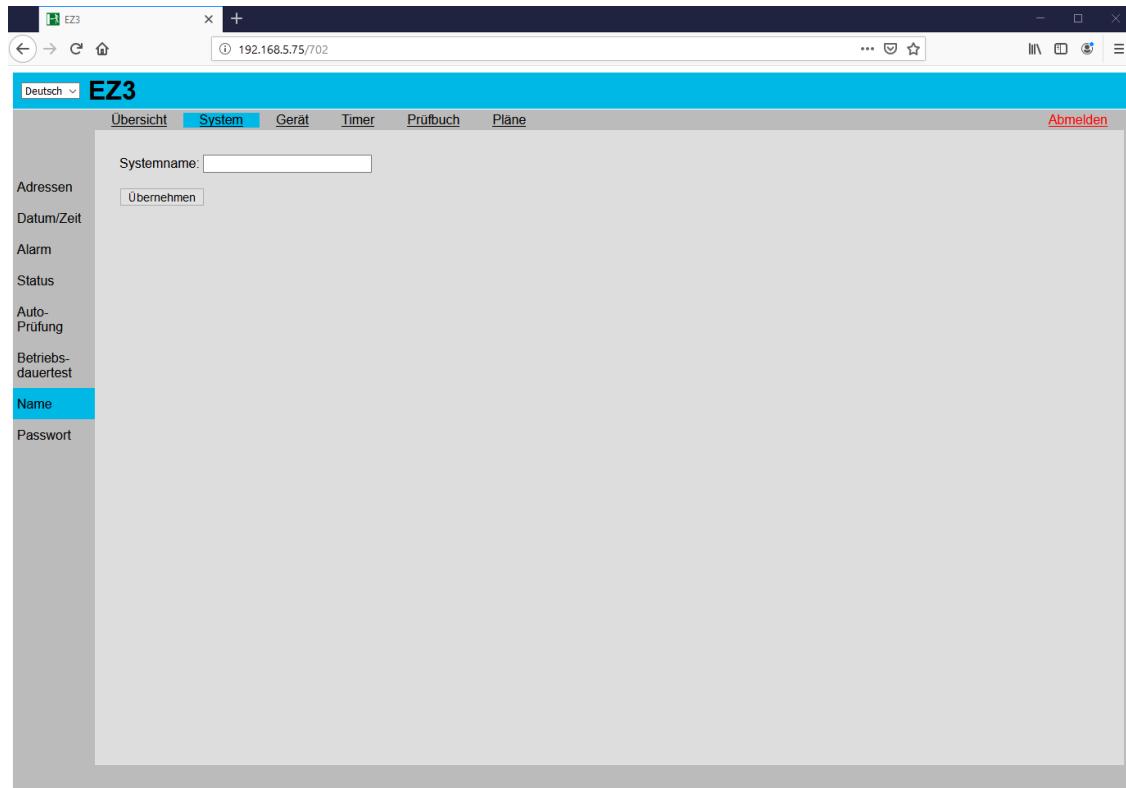
Im Menü „Autoprüfung“ kann der Prüfzeitpunkt konfiguriert werden und die Prüfung auch direkt ausgelöst werden.



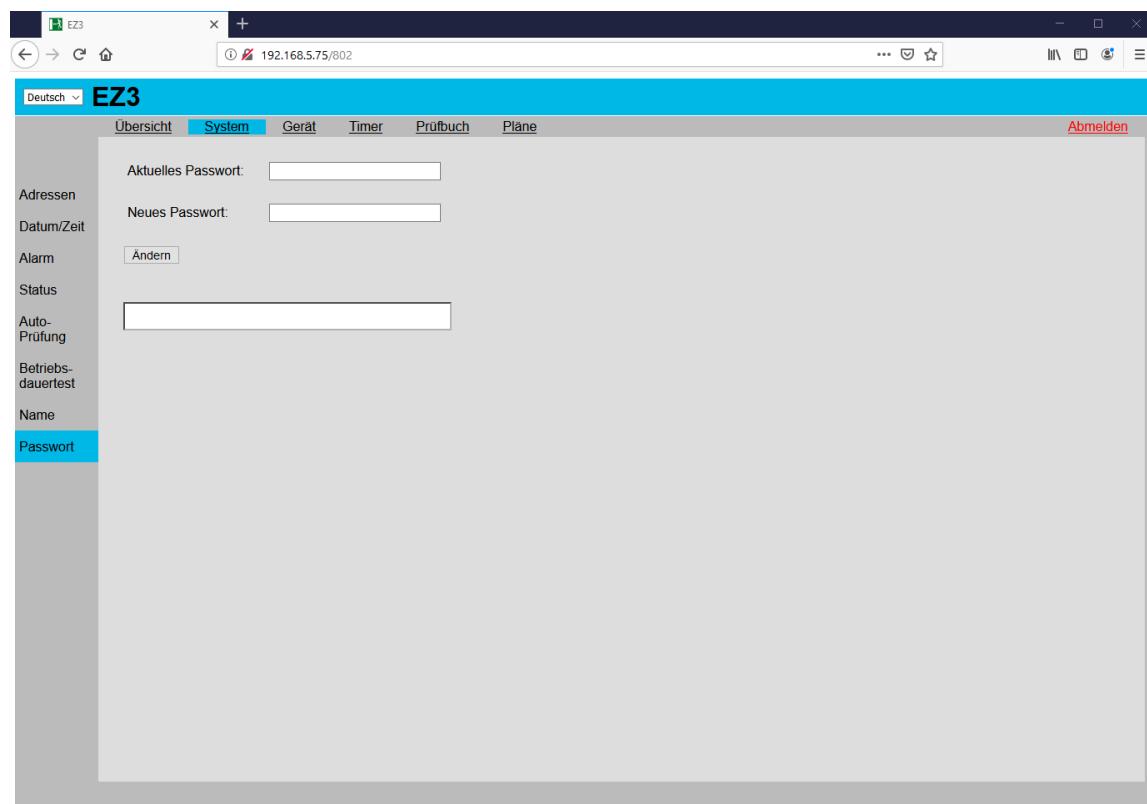
Analog zur Autoprüfung wird im Menü Betriebsdauertest der Zeitpunkt für die Kapazitätsprüfung eingestellt. Auch hier kann man den Test direkt auslösen.



Im Menü „Name“ kann eine Instanzenbezeichnung eingegeben werden, die dann im blauen Balken mittig angezeigt wird.



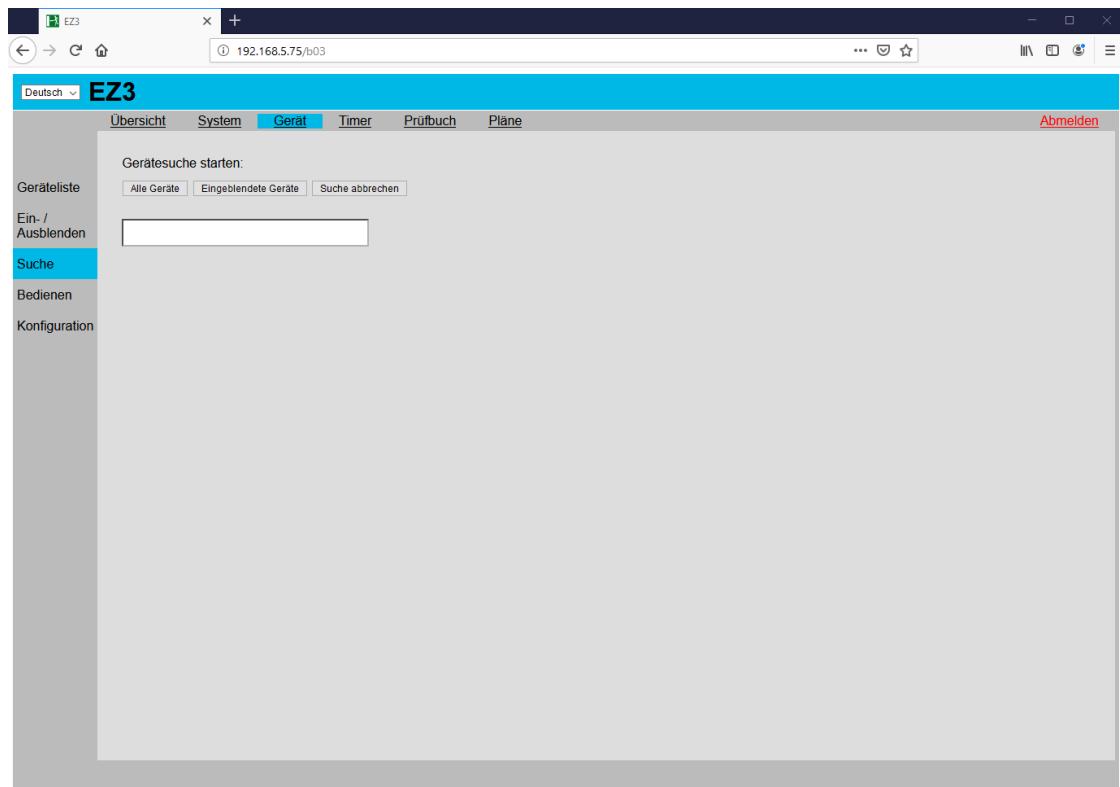
Das Passwortmenü ermöglicht die Eingabe eines neuen Passwortes.



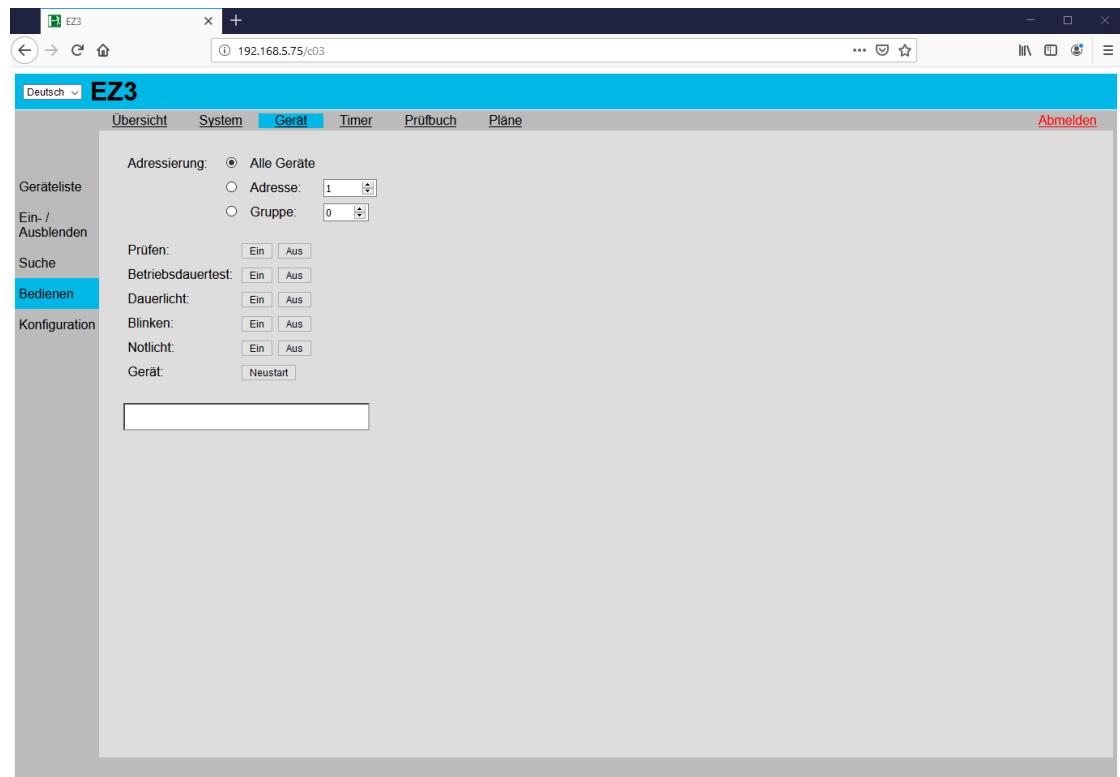
Der Reiter „Gerät“ öffnet die Geräteliste und die entsprechenden Untermenüs für die Geräteverwaltung. Die Oberfläche ist selbsterklärend. Mit „aktualisieren“ wird die Liste von der EZ eingelesen und zeigt die aktuelle Konfiguration der Geräte. Der Ortstext kann hier geändert und mit „Ändern“ gespeichert werden. Mit „Status“ kann man den aktuellen Status eines Gerätes abfragen. Alle Parameter werden im unteren Fenster angezeigt. Alle Geräte, die auf einem Plan positioniert sind, erhalten den Vermerk „Plan“. Mit einem Klick auf den Vermerk wird die Adresse direkt auf dem zugehörigen Plan angezeigt.

Mit „Ein-/Ausblenden“ können Gerätegruppen direkt aktiviert/deaktiviert werden.

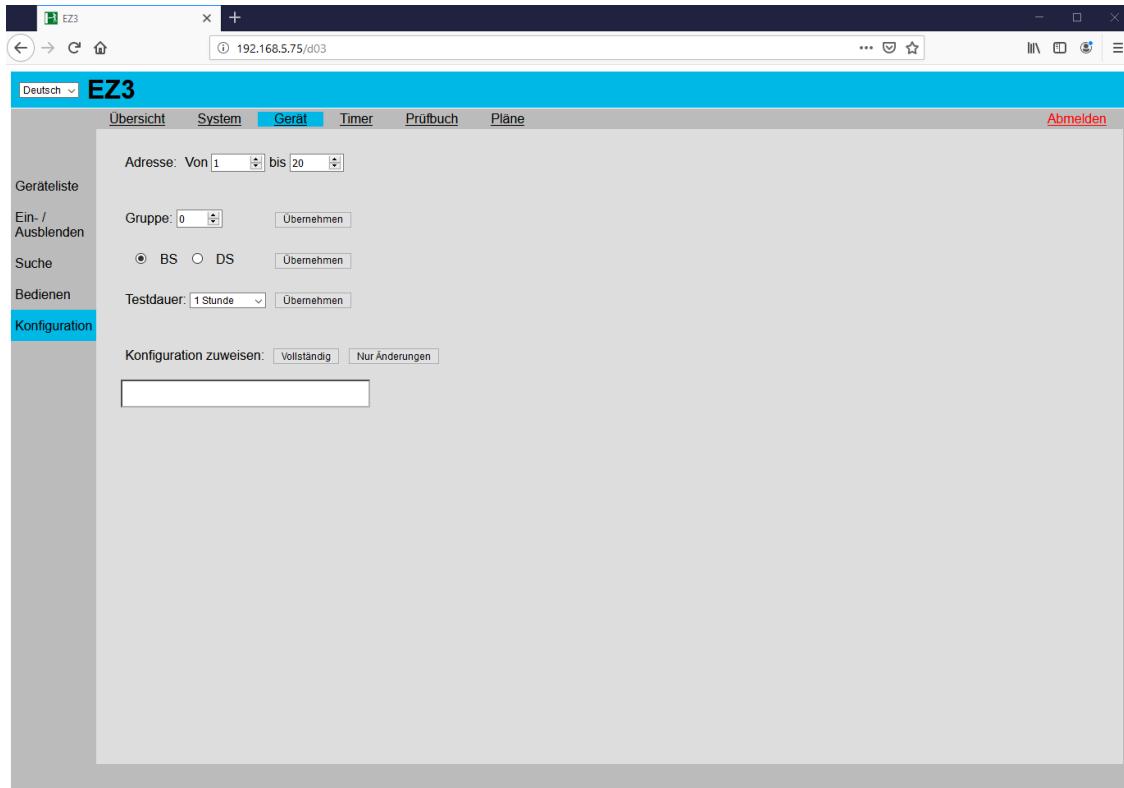
Die Suchfunktion ist für alle Geräte (neue Suche) oder nur für nicht belegte Adressen möglich. Ein Abbruch der Suche ist ebenfalls möglich.



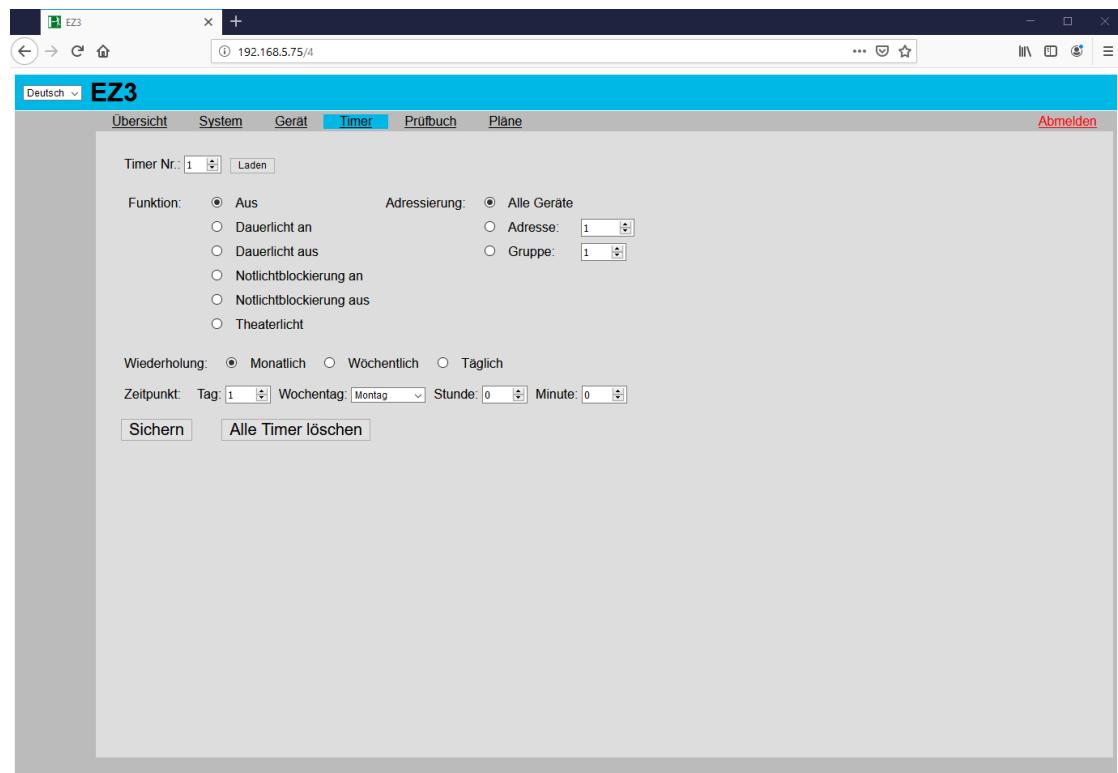
Mit der Bedienfunktion ist eine direkte Bedienung der Geräte (Einzeladresse, Gruppe oder Alle) möglich. Es handelt sich um Standardfunktionen zum Testen oder zur Fehlersuche.



Der Konfigurationsbereich ermöglicht die Gruppenzuordnung, BS/DS-Konfiguration und die Zuordnung der Batterielaufzeit. Mit „Konfiguration zuweisen“ werden die Parameter an die Adress-Module gesendet.



Im Timer-Bereich können die 20 Timer konfiguriert werden.



Der Prüfbuchbereich beinhaltet alle Testergebnisse mit Datum und Zeit, die geprüften Adressen und das Einzelergebnis aller Adressen. Aus Ladezeit-Gründen wird immer nur ein

Bereich (hier 10 Adressen) angezeigt. Unter der Tabelle kann man vor und zurück scrollen oder den Bereich verändern.

Datum	Zeit	Test	Ergebnis	Detail
17.7.2019	12:16:00	Prüfung	Ok	Anzeigen
16.7.2019	17:56:00	Prüfung	Ok	Anzeigen
11.7.2019	15:07:00	Prüfung	Ok	Anzeigen
8.7.2019	08:16:00	Prüfung	Ok	Anzeigen
3.7.2019	08:30:00	Prüfung	Ok	Anzeigen
2.7.2019	08:30:00	Prüfung	Ok	Anzeigen
2.7.2019	08:07:00	Prüfung	Ok	Anzeigen
1.7.2019	18:14:00	Prüfung	Ok	Anzeigen

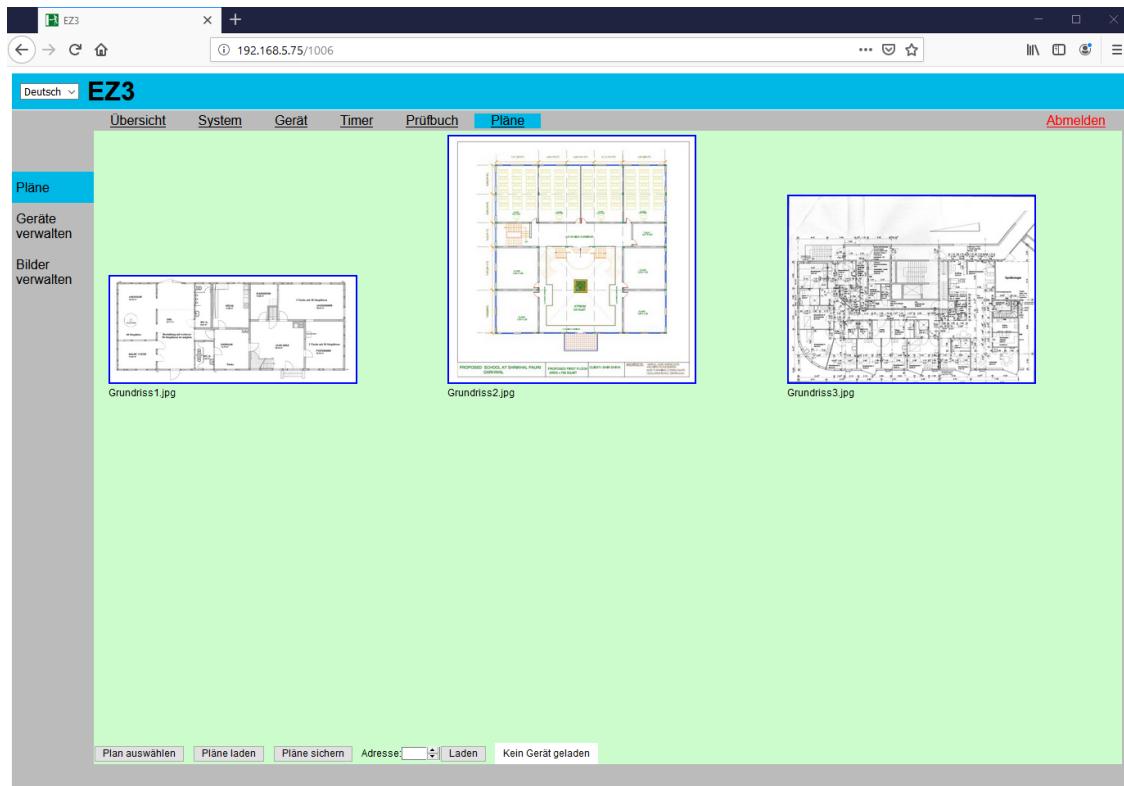
Adr	Gerät	Dauer	Ergebnis	Detail
1	EBE	00:00:30	Ok	Anzeigen
2	EBE	00:00:30	Ok	Anzeigen
3	EBE	00:00:30	Ok	Anzeigen
4	EBE	00:00:30	Ok	Anzeigen
5	EBE	00:00:30	Ok	Anzeigen
6	EBE	00:00:30	Ok	Anzeigen
7	EBE	00:00:30	Ok	Anzeigen
8	EBE	00:00:30	Ok	Anzeigen
9	EBE	00:00:30	Ok	Anzeigen
10	EBE	00:00:30	Ok	Anzeigen

Adress: EBE  
 Gerätetyp: EBE  
 Test: Prüfung  
 Testzeitpunkt: 17.7.2019 12:16:00  
 Testdauer: 00:00:30  
 Testergebnis: Ok

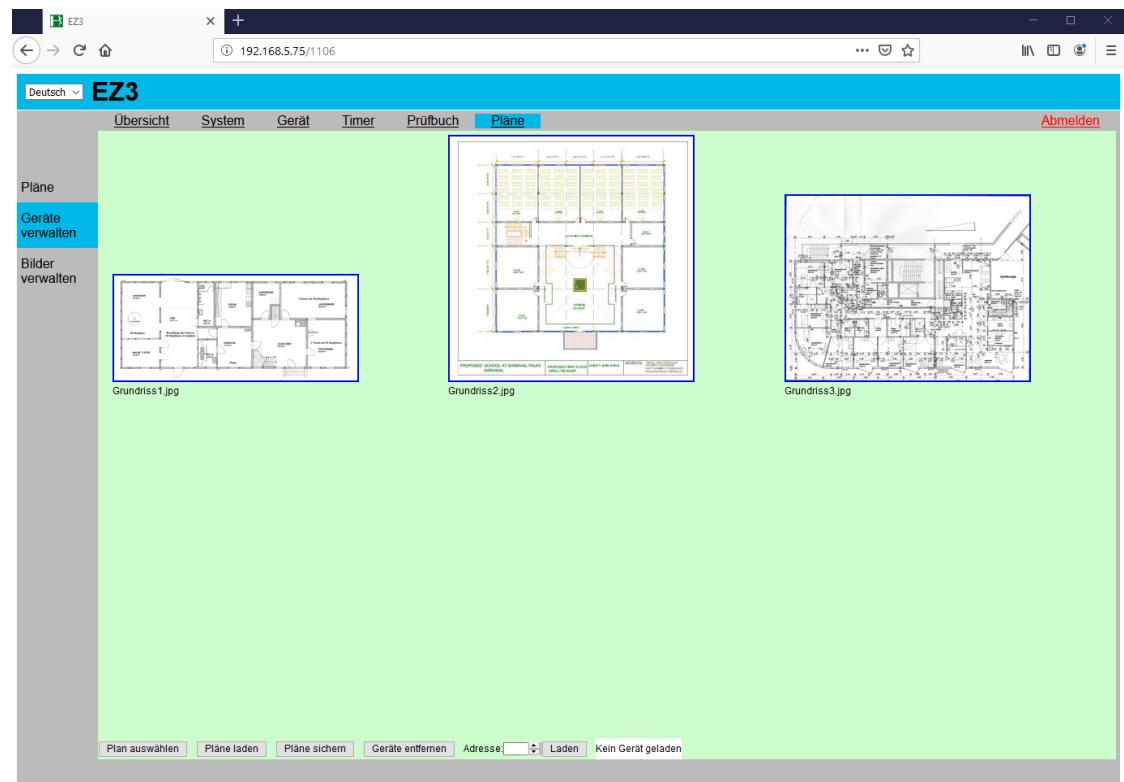
Mit der Export-Funktion können die Prüfergebnisse einzeln oder gesamt als PDF-Datei generiert, gespeichert bzw. ausgedruckt werden.

Datum	Zeit	Test	Ergebnis	Export
17.7.2019	12:16:00	Prüfung	Ok	PDF-Export
16.7.2019	17:56:00	Prüfung	Ok	PDF-Export
11.7.2019	15:07:00	Prüfung	Ok	PDF-Export
8.7.2019	08:16:00	Prüfung	Ok	PDF-Export
3.7.2019	08:30:00	Prüfung	Ok	PDF-Export

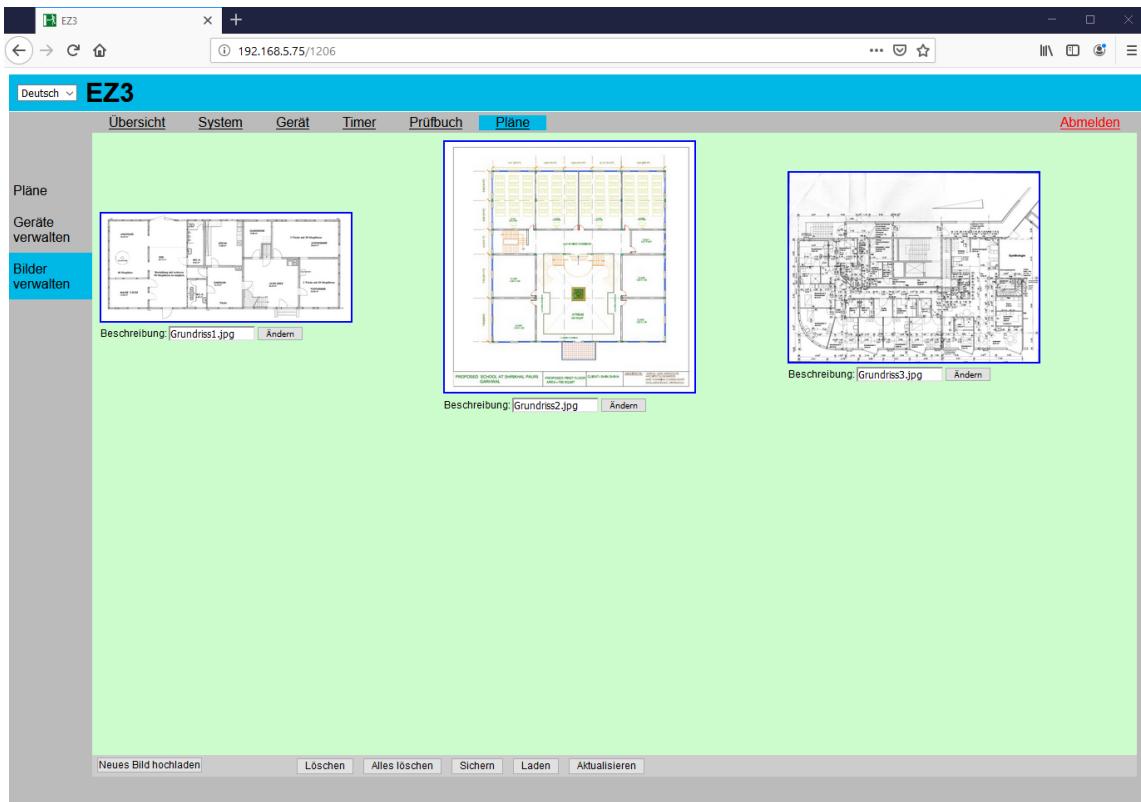
Im Visualisierungsbereich „Pläne“ können die einzelnen Pläne (Bild-Dateien .gif, .jpg, .png) gewählt werden und zeigen die Bild-Datei mit den positionierten Adressen.



Die Adressmarker zeigen anhand der Farbe den Status der Adresse (grün = ok, rot = fehlerhaft, gelb = ungeprüft).



Im Menü „Bilder verwalten“ können vom lokalen Rechner benötigte Bilder in den Webserver hochgeladen werden. Die Größe der Datei bestimmt die Zeitdauer.



Im Menü „Geräte verwalten“ kann man die Adressen auf einem gewählten Bild positionieren und speichern. Die Adressmarker sind in diesem Modus alle grau.

